

Windenergietage Brandenburg

Rheinsberg – 11.11.2009

**Windenergie im Wald –
Empfehlungen für die
Regionalplanung bei der
Ausweisung von
Waldstandorten**

Michael Lürer, juwi Wind GmbH



Inhalt



- **Einleitung**
- **Waldgebiete als Windstandort**
- **Ausweisungen auf Regionalplanungsebene**
- **Empfehlungen an Regionalplanungen**
- **Impressionen und Erfahrungsbericht**
- **Fazit und Zusammenfassung**

Einleitung



Einleitung



- **Waldstandorte in exponierter Lage bieten in Deutschland beste Bedingungen zur Windenergienutzung**
- **Nicht nur Waldstandorte in Mittelgebirgen bieten sehr gute Windbedingungen**
- **Durch ausreichende Entfernungen zu Siedlungsbereichen entsteht geringes Konfliktpotenzial hinsichtlich Schall und Schatten**
- **Wind im Wald weist vergleichsweise geringen Flächenverbrauch auf**
- **Akzeptanz der Windnutzung in Waldgebieten erhöht sich kontinuierlich**
- **Der Bau von Windenergieanlagen wird trotzdem als Eingriff in das Waldgebiet verstanden und muss auch entsprechend behandelt werden**
- **Planungsvoraussetzungen müssen geschaffen werden**

Waldgebiete als Windstandort



Vorteile von Windenergie-Projekten in Waldstandorte

- Erhöhter Abstand zu Siedlungsbereichen
- Gedämpfte Sichtbarkeit der Anlagen durch umgebenden Wald
- Geringer Flächenbedarf der einzelnen Anlagen
- Logistische Folgeeffekte für Forsteinrichtungen (Holzlagerstellen, etc.)
- Kommunen können am Projekt oft partizipieren

Waldgebiete als Windstandort



Fakten zur Windplanung in Waldstandorte

- Avifaunistische Beeinträchtigungen können einfach vermieden werden
- Realisierung relativ unproblematisch (Einzelblattmontage, etc.)
- Nutzung des Forstwegenetzes für die Standortzuwegung
- Verbesserung des Forstwegenetzes durch Neubefestigungen
- Absprache des Standortes mit Forstbehörde, um Rodungen gering zu halten
- Beauftragung aller notwendigen Gutachten, die für Behörden danach auch zur Verfügung gestellt werden

Ausweisung auf Regionalplanungsebene



- **Ausweisungen von Windeignungsgebieten in Waldstandorten auf Ebene der Regionalplanungen ist teilweise mangelhaft**
- **Kriterien, die Wald ausschließen, werden teilweise ausdrücklich formuliert**
- **Bei einer Ausweisung von Waldstandorten, werden oft nicht die Bestandorte hinsichtlich der Windhöffigkeit ins Auge gefasst**
- **Trotz Aufgabenstellung seitens der Regionalversammlung werden Windstandorte in Waldgebieten nur geringfügig ausgewiesen**
- **Oft werden eigene Kriterien entwickelt, die Wind im Wald verhindern (siehe Nordhessen oder Lausitz-Spreewald)**

Ausweisung auf Regionalplanungsebene

Beispiel Region Nordhessen



- **Region Nordhessen schloss bis Anfang 2008 Wind im Wald aus**
- **Durch gewachsenen politischen Druck widmete man sich dem Thema**
- **Waldstandorte wurden gesucht und zahlreich gefunden**
- **Danach: Einbeziehung der Oberen Naturschutzbehörde, die zahlreiche Wälder auf Verdacht avifaunistischer Beeinträchtigungen wieder strich**
- **Überlagerung mit avifaunistischen Schwerpunkträumen und Daten des Hessenforstes**
- **Erneutes Streichen zahlreicher Waldgebiete, die nachweislich konfliktarm waren und sind**

Ausweisung auf Regionalplanungsebene

Region Lausitz-Spreewald



- **Region Lausitz-Spreewald stellte den Regionalplan neu auf, der Windsuchräume auch in Waldstandorten beinhalteten sollte (Forderung Landesregierung)**
- **Entwicklung eines Kriterienkatalogs, der Themen behandelt, die nicht der Regionalplanung entsprechen**
- **Tabubereiche, wie „Waldstandorte in exponierter Lage“ wurden entwickelt**
- **Durch Berücksichtigung der tierökologischen Abstandskriterien, der Schutzgebiete und der Siedlungsbereiche konnte man nur noch am Thema Wald die Stellschraube ansetzen**
- **Mangelhafte Ausweisung in Waldstandorten im ersten Entwurf**

Empfehlungen an Regionalplanungen



- **Vermeidung von Waldrandbereichen**
- **Ausweisung von geringwertigen, monokulturell geprägten Standorte**
- **Ausweisung großer zusammenhängender Waldgebiete bevorzugen**
- **Keine Streichung eigentlich geeigneter Waldgebiete vornehmen, um den naturschutzfachlichen Bedenken bereits vor Ausweisung auszuweichen**
- **Schaffung und Ausweisung von Energieparks (Schnellumtriebsplantagen, Solarfreiflächen, etc.)**

Impressionen und Erfahrungsbericht



Impressionen und Erfahrungsbericht



Impressionen und Erfahrungsbericht



Impressionen und Erfahrungsbericht



Impressionen und Erfahrungsbericht



Impressionen und Erfahrungsbericht



Fazit und Zusammenfassung

Empfehlungen für Regionalplanungen



- **Regionalplanerische Ausweisung von Waldstandorten ist dringend notwendig**
- **Keine Scheu vor Konflikten mit Fachabteilungen**
- **Ausweisungen in Waldstandorten können die in vielen Bundesländern geforderten Landesziele hinsichtlich der Erhöhung des EE-Anteils erfüllen**
- **Miteinbeziehung der Forstbehörden in früher Fortschreibungsphase der Regionalpläne**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt:

Michael Lürer

juwi Wind GmbH

Energie-Allee 1

55286 Wörrstadt

Tel. +49. (0)6732. 96 57-2310

www.juwi.de

